

Ein humaner Rechtsstaat ist der Garant für Freiheit und Demokratie



Digitale LDK am 12.-13.12.2020

Antragsteller*in: Julia Ines Link (KV Stuttgart)

Änderungsantrag zu K13

Von Zeile 170 bis 174:

Zu einem souveränen Staat gehört eine funktionierende Fehlerkultur: Die staatlichen Vertreter*innen sind ansprechbar, reflektieren und handeln mit offenem Visier.

Wir setzen uns für den Abbau von Vorurteilen in in den Sicherheitsbehörden ein. Alle Menschen in dieser Gesellschaft müssen das Gefühl haben, sich vertrauensvoll an die Polizei wenden zu können, dort ernst genommen zu werden und Hilfe zu bekommen.

~~Zu einem souveränen Staat gehört eine funktionierende Fehlerkultur: Die staatlichen Vertreter*innen sind ansprechbar, reflektieren und handeln mit offenem Visier.~~ Damit stärken wir das Vertrauen in staatliche Strukturen.

Begründung

Leider werden immer wieder Personen, die diskriminierten Gruppen angehören, nicht Ernst genommen oder sie selbst als Opfer wie Täter*innen behandelt. Dass führt auch dazu, dass sie sich gar nicht erst an die Polizei wenden, selbst wenn sie allen Grund dazu hätten. Das ist nicht nur ein Zeichen für fehlendes Vertrauen in den Rechtsstaat sondern hat in der Folge auch Konsequenzen auf Anzeigeverhalten und bspw. die Kriminalstatistik.

Unterstützer*innen

Sebastian Karg (KV Schwäbisch Hall); Jan Marczona (KV Stuttgart); Jorinda Fahringer (KV Karlsruhe); Eva Muszar (KV Stuttgart); Isabell Steidel (KV Heilbronn); Beate Müller-Gemmeke (KV Reutlingen); Marcel Roth (KV Stuttgart); Siegfried Heim (KV Ulm); Wilfried Weisbrod (KV Kurpfalz-Hardt); Lea Elsemüller (KV Tübingen)